

Was macht die VSP?

Die Vereinigung Schweizer Schmerzpatienten (VSP) agiert als Drehscheibe rund um das Thema Chronische Schmerzen, organisiert und führt Aufklärungsveranstaltungen in der ganzen Schweiz durch und bietet den Schmerzpatienten in der Schweiz eine Anlaufstelle mit persönlicher Beratung. Insbesondere setzt sich für die Vermittlung von Kontakten zu Schmerzpatienten, Schmerzspezialisten und anderen Ärzten, Therapeuten sowie Selbsthilfeorganisationen ein. Die VSP hilft bei Fragen und Unsicherheiten im engeren und weiteren Zusammenhang mit der Schmerzkrankheit und funktioniert als Bindeglied zwischen Schmerzpatienten und Fachorganisationen sowie Partnern im schmerztherapeutischen Bereich. Weiter bietet die VSP Unterstützung bei Aktivitäten zum Thema „Schmerz“ und setzt sich für die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Krankheit „Chronische Schmerzen“ ein.

Wie erreichen Sie die VSP?

VSP, Vereinigung Schweizer Schmerzpatienten

Klingental 5
4058 Basel
Tel: 061 691 88 77
Fax: 061 683 83 43

info@schmerzpatienten.ch - www.schmerzpatienten.ch
PC-Konto: 40-386127-9

Hauptsponsoren

 Essex Chemie

 mundipharma

 Medtronic

 Pfizer

 zur Rose
Versandapotheke

 UPSA
A Bristol-Myers Squibb Division

Sponsoren

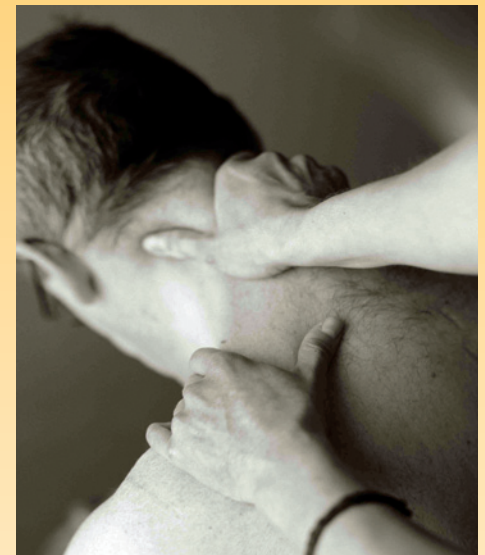
GEBRO PHARMA – JANSSEN-CILAG AG – JOHNSON & JOHNSON MEDICAL AG

MANOR – MSD – NYCOMED

VSP Vereinigung Schweizer Schmerzpatienten

Chronische Schmerzen

...sind therapierbar



Aufklärungstournee 2010
mit Podiumsveranstaltungen in Schmerzzentren

Finden auch Sie den Weg zur Schmerzarmut!

VSP Vereinigung Schweizer Schmerzpatienten

Um was geht es?

Chronische Schmerzen

Rund 10 Prozent der SchweizerInnen leiden an „Chronischen Schmerzen“. Der Alltag dieser Menschen ist erheblich beeinträchtigt, viele Betroffene haben Probleme in der Familie, in ihrem Umfeld sowie auch am Arbeitsplatz. Schmerzen sieht man nicht, daher werden Schmerzpatienten oft für überempfindlich gehalten oder gar als Simulanten abgestempelt. Dies rührt daher, weil man die Chronische Schmerzkrankheit noch zu wenig kennt; viele Betroffene wissen auch nicht, dass sie therapiert werden kann.

Von „Chronischen Schmerzen“ spricht man, wenn ein akuter Schmerz schon über einen längeren Zeitraum nicht erfolgreich behandelt werden konnte. Der Schmerz verliert so seine eigentlich sinnvolle Aufgabe als Warnsignal und wird zur eigenständigen Krankheit. Dies drückt sich nicht nur körperlich in Form von Schmerzen aus, sondern kann darüber hinaus auch Psyche und individuelle Lebensqualität beeinflussen. Konsequenzen sind Niedergeschlagenheit bis hin zur Depression und soziale Isolation.

Wer steht hinter dieser Kampagne?



Prof. Dr. André Aeschlimann
Präsident SGSS

Als Chefarzt der Rheumatologie von der RehaClinic Bad Zurzach und Präsident der Schweizerischen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (SGSS) setzt sich Prof. Aeschlimann für die Förderung der Forschung im Bereich der Schmerztherapie, den Austausch von wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischer Erfahrung sowie die Förderung von Unterricht und Fortbildung ein.

Seit mehreren Jahren unterstützt die SGSS die Arbeit der VSP, um Schmerzpatienten in der ganzen Schweiz zu erreichen. Die SGSS begrüsst den regen Austausch und legt besonders Wert auf die Weiterentwicklung der Schmerztherapie in der Schweiz.



Felix K. Gysin
Präsident VSP

Felix K. Gysin ist Initiant der Tournee und selber von der Krankheit „Chronische Schmerzen“ betroffen. Bedingt durch eine Knochen-Muskelkrankheit und 49 Operationen war die Schmerzkrankheit über dreissig Jahre sein Begleiter. An einem Wendepunkt angelangt, begann er zu kämpfen und wurde dank operativer, therapeutischer und medikamentöser Methoden schmerzarm. Vor 10 Jahren gründete er die Vereinigung Schweizer Schmerzpatienten und setzt sich als deren Präsident dafür ein, den Betroffenen zu helfen, und die Schweizer Bevölkerung auf die Thematik „Chronische Schmerzen als eigenständige Krankheit“ aufmerksam zu machen.

Wo finden die Veranstaltungen statt?

Zusammen mit Fachleuten aus verschiedenen Schweizer Kliniken bzw. Spitälern werden Sie durch die VSP zum Thema der Chronischen Schmerzkrankheit und deren Therapierbarkeit aufgeklärt. Zusätzlich erhalten Sie auch Informationen, durch wen und wie Sie Ihre Schmerzen in den Griff bekommen.

Podiumsveranstaltungen mit Diskussion

unter der Leitung von Felix K. Gysin

(Beginn: **19 Uhr** - Dauer ca. 2 Stunden)

Ort	Institution	Arzt / Aerztin Psychologe / Psychologin	Datum
Binningen	Bruderholzspital	Dr. med. Gerfried Beyl Dr. phil. Barbara Annen	21. 04. 2010
Brunnen	Aeskulap Klinik	Dr. med. Hans P. Ogal Dipl. Psych. Matthias Witzel	09. 06. 2010
Zürich	Universitätsspital	Prof. Dr. Eli Alon Dr. phil. Rolf Aeberli	30. 06. 2010
Bad Zurzach	RehaClinic	Prof. Dr. André Aeschlimann Lic. phil. Roberto Brioschi	11. 08. 2010
Basel	Universitätsspital	Dr. med. Wilhelm Ruppen Dr. phil. Brigitta Wössmer	15. 09. 2010
Menziken	Spital Menziken	Dr. med. Eva Matejka Dr. med. Annett-Kathrin Hass	06. 10. 2010
Bern	Inselspital	Prof. Dr. Michele Curatolo Dr. phil. Benno Durrer	03. 11. 2010
Basel	Bethesda Spital	Dr. med. Michael Hartmann Lic. phil. Marisa Schenk	01. 12. 2010